

Nachrichtenblatt des
Vereins
Wendtheide e.V.

HEROLD

Ausgabe II / 2019
Mai - September

Das Aufnahmelager



Inhalt:

Seite 2	In eigener Sache
Seite 3	Unsere Neuen
Seite 4	Termine für 2020 zum Ausdrucken !
Seite 5	Schulungswochenende
Seite 6	Impressionen aus dem Pfingstaufenthalt
Seite 7	Mädelswochenende
Seite 8-9	Unser neues Gaslager
Seite 10	EPS 2019
Seite 11	Beachparty - Strandfeeling in Wendtheide
Seite 12-13	Sola 2019 aus Sicht einer Lalei
Seite 14	70 Jahre - Vereinsjubiläum

Die Anmeldeformulare für unsere Zeltlager können auf unserer Webseite
Heruntergeladen und ausgedruckt werden:

www.wendthei.de

**Freie Mitarbeiter
dieser Ausgabe:**

Ralf Andrea
Leo Janson
Britta Jemdreiek
Nico Kernchen
Ale Rachilin
Steffi Ruhnau

Lagerkorrespondent:

Marius Kläsener

Redaktion:

Uwe Kriening

Layout, CvD:

Uwe Kriening

Fotos:

(soweit nicht anders angegeben)

Uwe Kriening

Anschrift:

Uwe Kriening
Füßmannstrasse 25
44265 Dortmund
Tel.0231-47 303
e-mail:
Herold@wendthei.de

**Nächster
Redaktionsschluss
ist der
30.4.2020**

In eigener Sache:

Die HEROLD-Redaktion bittet um Artikel zu den
verschiedenen Aktivitäten unseres Vereins
auch per **E-mail** unter **herold@wendthei.de**

Treu Wald, **Die Redaktion**

Der **elektronische HEROLD** ist im inter-
nationalen PDF-Format im Internet auf
unserer Seite

www.wendthei.de

herunterzuladen.

Zu öffnen mit dem Acrobat-Reader.

Dieser kann kostenlos unter

www.adobe.de heruntergeladen werden.

Kontaktadresse der Redaktion

Uwe Kriening

Füßmannstrasse 25
44265 Dortmund
Tel.: 0231-47 303
e-mail:
uwe@wendthei.de

Unsere neuen Waldläufer:

Luca Schulthoff
Oliver Schlüter
Nele Schmidtman
Jan Schulthoff
Kassandra Kanke
Simon Havemann
Lena Macha
Semeon Nikolaev
Rebecca Rüwald
Robin Cramer
Leon Maiwald
Jan Ole Teuteberg

Die HEROLD-Redaktion gratuliert recht herzlich!

Aktiventreffen:

Wer Interesse hat, sich auch in Dortmund Gedanken über und vor allem für uns zu machen, der ist herzlich eingeladen zum Aktiventreffen.

Diese Treffen sind zu einer regelmäßigen Einrichtung einmal im Monat geworden.

Hier besprechen wir unterschiedlichste Dinge und planen Vorhaben, die für den Erhalt des Geländes und die Aktivitäten unseres Vereins wichtig sind, z.B.:

Bauprojekte, Zeltlageraktivitäten, Projekte in Dortmund, Auslandsfahrten und so weiter.

Das Aktiventreffen findet
in der Regel am letzten Mittwoch
eines Monats um 19.00 Uhr im
„**Haus Möller**“ statt.
(Herderstr. 4 / Ecke Mallinckrodtstr.
Änderungen werden im Internet
bekannt gegeben.

Alle interessierten Waldläufer/Innen
sind herzlich eingeladen.

Termine 2019

30.10.

27.11.

13.12. (Weihnachtsmarkt)

WENDT & HEIDE

Termine 2019/2020

Zeltlager

2019

Herbstlager 12.-21.10.

Winterlager (ab 18 J.) 27.12.-2.1.2020

2020

Osterlager 4.-11.4.

Aufnahmelager 27.6.-11.7.

Sommerlager 11.-18.7.

Herbstlager 10.-19.10.

darüberhinaus

2019

Männerwochenende 1.11.-3.11.

2020

Saisoneröffnung 21.-23.2.

Schulungswochenende 20.-24.5. (ab 16 J.)

Pfingsttreffen 29.5.-1.6. (ab 18 J.)

Mädchenwochenende 11.-14.6. (ab 14 J.)

Korn- u. Hansemarkt 11.-13.9. (ab 18 J.)

Männerwochenende 30.10.-1.11. (ab 18 J.)

Aktiventreffen am letzten

Mittwoch im Monat

um 19.00 Uhr

(„Haus Möller“ Herderstr.4
Ecke Mallinckrodtstr.)

2019

30.10. - 27.11.

- 13.12. (Weihnachtsmarkt)

2020

29.1. - 26.2. - 25.3. - 29.4. - 27.5. -

29.7. - 26.8. - 30.9. - 28.10. - 25.11. -

- 18.12. (Weihnachtsmarkt)

Tiger in Aktion (TIA)

siehe unsere
aktuellen Ankündigungen
auf unserer Webseite

www.wendthei.de

und Infos per Mail

Schulungswochenende in Wendtheide

Nach dem Erfolg des letzten Jahres fand auch dieses Jahr über das Himmelfahrtswochenende eine Schulung für unsere Gruppenleiter statt.

Mit folgenden Themen hat man sich beschäftigt:

1. Die Küche
2. Medien im Einsatz in Wendtheide (Film, Foto, Papier)
3. Die Wache
4. Unsere Pflanzen
5. Der Gruppenleiter als „Notsani“

Uwe



Alle Fotos: Uwe Kriening

Impressionen aus unserem Pfingstaufenthalt



Das Geburtstagskind



Unsere jüngsten Teilnehmer



Alle Fotos: Uwe Kriening u. Marius Kläsener

20. bis 23. Juli 2019

Mädchenwochenende 2019zu kurz

**sagt Steffi Ruhнау, die Mitinitiatorin,
nach einem erfolgreich durchgeführten Wochenende.**



Die Pumpe war
kein Problem!!!



Alle Fotos: Steffi Ruhнау

Unser neues Gaslager

Es hat geklappt. Das Gaslager ist fertig. Dieses wurde notwendig, weil die Zahl unserer 12kg-Gasflaschen von Jahr zu Jahr angestiegen ist.

Im Ola wurde das Fundament für unser neues Gaslager und eine Bentjeshecke als Sichtschutz angelegt. Eine Singdrossel nutzte später die Gelegenheit darin ein Nest zu bauen.

In der Woche zwischen dem Schulungswochenende und unserem Pfingstaufenthalt war es dann soweit.

Die Anlieferung geschah bei unserem Ehrenmitglied Hubert Peterberns. Der LKW war einfach zu gross für den Lagerweg. Von da ging es zur Spielwiese.

Alles weitere seht ihr auf den Bildern.

Uwe





Die Singdrosseln



Geschafft!!!



Bitte bei der Einlagerung der Gasflaschen auf die Beschriftungen achten!



EPS 2019

Sommer 2019 - Parks sind gesperrt, Kindergärten und Schulen haben Ausgangssperre und auf den Straßen sieht man bundesweit Vermummte in den Bäumen. Die Ursache liegt im Eichenprozessionsspinner und die Bekämpfung dieses lästigen bis gefährlichen Raupentieres ist aufgrund des massiven Auftretens auch für die Profis eine echte Herausforderung. Gefährlich sind nicht die Tiere selbst, sondern die Nesseln/Stacheln mit ihrer Giffüllung. Bereits Himmelfahrt und Pfingsten war klar, dass Wendtheide betroffen ist, u.a. an Wachturm, Hütte und Trio). Auch hier ist das gelegentliche Vorkommen keine Katastrophe. Das Erkennen der Symptome und das richtige Reagieren sind keine Herausforderung für die Sanis. Aber es ist die Dimension, die letztlich aus dem Lagerthema ein Vorstandsthema machte. Das Mädchenwochenende konnte noch unter Vorsichtsmaßnahmen durchgeführt werden. Für das Aufnahmelager und das dann folgende Sommerlager bestand im Sinne der Sicherungspflicht jedoch akute Absagegefahr.

Die üblichen Hilfestellen (Feuerwehr Haselünne, Bauern, etc.) winkten schnell ab und auch Privatunternehmen waren überlastet bzw. verlangten enorme Preise für ein Waldstück dieser Größe.

Es blieb also bei dem mehrfach gehörten Spruch „Wenn euch keiner hilft – Helft euch selbst!“

Wenige Tage vor dem Aufnahmelager war es soweit. Nach ausgiebigem „YouTube Training“ ging es für eine kleine Elite von todesverachtenden Waldläufern (nicht wegen der Tierchen sondern wegen der 35 Grad Außentemperatur) an die Nesselfront. Für den Eigenschutz wurde eine entsprechende ESP DIN-Kleidung (Overall, Schutzbrille, Mundschutz und Handschuhe) bereitgestellt. Die restliche Ausrüstung wurde aus Lagerbeständen zusammengestellt. Nach der Ankunft ging es sofort an die Arbeit. Der Arbeitsprozess war Eiche für Eiche gleich: Sichtung – Absicherung – Annäherung – Abtragung – Vernichtung – viel Trinken und ekeln – Umzug zur nächsten Eiche. Nach zwei Tagen war das gesetzte Ziel erreicht und dem Vorstand konnte die Durchführbarkeit des Aufnahmelagers gemeldet werden.

Die DIN Kleidung war leider nicht in der richtigen Größe zu bekommen. Die Folgen waren Lücken in der Schutzkleidung und so kam es für die Beteiligten zu einem schmerzenden und juckenden Nachspiel von 14 Tagen und Nächten.

Im Nachgang wurden dann noch einmal die Lagerleitung und die Sanis vertiefend in die Thematik eingewiesen. Zusätzlich wurden besorgte Eltern über das Restrisiko aufgeklärt.

Freuen wir uns also auf das nächste Jahr, denn wir machen es nicht nochmal. Na ja vielleicht, also nicht unbedingt, vielleicht mit ´ner Drohne oder lieber doch das Trio leeren?

Für Euch unterwegs waren Britta und Ralf



Sichten!



Bekämpfen!



Verbrennen!



Leiden!

Alle Fotos: Britta u. Ralf

Beachparty – Strandfeeling in Wendtheide

Ein normaler Donnerstag im Aufnahmelager, der jedoch eine Temperatur von 39°C erreichte. Nach dem Brunch teilte uns der Difü Marius mit, dass sich alle für ein Geländespiel vorbereiten sollten. Nach dem Flashmob, bei dem sich fast alle Mitglieder eine Badehose und eine Regenjacke angezogen hatten, wurde ein Geländespiel angekündigt und wir sollten zur Bushaltestelle nach Lotten laufen. Auf der Hälfte des Lagerweges mussten alle umkehren, da scheinbar verlorene GPS-Geräte wiedergefunden wurden. Ab diesem Zeitpunkt kam allgemeine Unruhe bei den Mitgliedern auf, weil sie eine Beachparty vermuteten.

g dieses
@wendthei.de

Nach kurzer Diskussion im Lager wurde verkündet, dass die Beachparty, die vorher im Geheimen auf der Spielwiese vorbereitet wurde, eröffnet ist. So stürmten alle auf die Spielwiese und jeder freute sich auf ein tolles Ereignis.

Es gab kinderfreundliche Cocktails, die man sich mit Säften, Sirup und Früchten selbst mixen konnte. Außerdem bestand die Möglichkeit eine Wasserrutsche (bestehend aus einer riesigen mit Seife beschmierten Plane) zu benutzen und in der Hase zu schwimmen.

Um ein schönes Badeerlebnis zu erreichen, wurden extra für diesen Tag Luftmatratzen und Wasserbomben angeschafft. Zudem wurden unsere Kanus verwendet.

Fazit:

Ein voller Erfolg! „Es war geil!“ (Lena)

„Der Tag war sehr entspannend, das Wasser war angenehm kühl und man konnte gut vom Tag abschalten. Die Cocktails waren lecker und die Musik verbreitete gute Stimmung.

Die Wasserbomben waren sehr spaßig und es endete in witzigen Wasserschlächten“ (Simon).

Der Tag endete mit einem selbstgemachten Döner beim Abendessen.

Leo Janson und Nico Kernchen.

PS:

Fotos haben die Redaktion nicht erreicht.

Vermutung der Redaktion:

Zu hoher „Chil-Faktor“!

SoLa 2019 (aus Sicht einer LaLei)

Vom 27.07. bis zum 03.08. dieses Jahres fand das Sommerlager in Wendtheide statt. Für mich war es das erste Mal als Lagerleitung (ja, eigentlich auch das erste SoLa) und vor allem nach so langer Zeit, die ich nicht mehr mitgefahren bin (4 Jahre!), auch ein fühlbarer Perspektivenwechsel, nicht nur vom Teilnehmer zur LaLei, auch von der „Jugend“- zur „Erwachsenen“-Sicht.

Und ich muss sagen, es hat Spaß gemacht!

Zunächst einmal hat sich auf den ersten Blick nicht viel verändert. Auf den zweiten Blick entdeckte ich einen neuen Zeltplatz (an der Eule), eine überdachte GruLe, eine Eule auf der Eule, und vor allem: eine Hightech-Küche und ein Blockhaus mit Licht! Und natürlich nicht zu vergessen, die Möglichkeit, leicht an Strom zu kommen durch die Yetis. Nun, ich glaube, den wenigsten, die das hier jetzt lesen erzähle ich etwas Neues, aber ich hoffe dennoch, ein wenig von meiner Begeisterung zu vermitteln.

Kommen wir zum SoLa. Ich werde nur auf ein paar Aktionen eingehen. Darüber hinaus fanden auch noch ein paar weitere Geländespiele, sowie die beliebten Werwolfunden mit unserer „Bürgermeisterin des Dorfes Düsterwald“ statt.

Wer kennt sie nicht? Die Geschirrbeutel in Nebenlagern.. Eine Supersache - aber irgendwie sind Beutel nur halbherzig mit Namen beschriftet doch etwas anderes als persönlich gestaltete und vor allem weiter verwendbare Geschirrbeutel.

Mit Textilfarbe, -spray (und Acrylfarbe.. die sind dann eher weniger waschbar) haben wir aus den Beuteln kleine Kunstwerke gezaubert:



Leider erkennt man die Beutel nicht ganz so gut wie erhofft.

Als nächstes stand am Montag Nils' Geburtstag an, den wir am Sonntag mit allen Lagerteilnehmern und einem lauten „Happy birthday“ angestimmt haben:





Auch die weiteren
Kreativangebote, Batiken und
Gipsmaskengestalten,
ergaben sehr schöne
Ergebnisse:



Ansonsten werfe ich einfach noch ein paar Impressionen in die Runde:



Die Quelle in Wendtheide

Text u. Bilder:
Ale

SAVE THE DAY

Wendtheide e.V. wird 70 Jahre

Jubiläums Wochenende am
24.07.2020 bis 26.07.2020

Wer Lust hat uns bei der Planung und/oder Ausführung
dieses Wochenendes zu unterstützen,
meldet sich bitte unter:
info@wendthei.de

